



Ansprache der Mütterbegleiterin Bahar Caliskan

Mein Name ist Bahar Caliskan. Ich lebe seit 30 Jahren in Weinheim. Als Mütterbegleiterin und glückliche Familienmutter von drei Kindern wirke ich seit Eröffnung der Koordinierungsstelle unterstützend bei „Integration Central“ mit. Ich kam vor 30 Jahren als ein kleines Schulmädchen aus der Türkei nach Deutschland und verfügte über keinerlei Deutschkenntnisse. Leider konnten mir weder meine Familie noch Bekannte behilflich sein. Dieser Weg war alles andere als einfach und bequem. Wenn ich ehrlich bin, war ich als Kind in dieser Zeit völlig verzweifelt.

Damals gab es für mich meine Klassenlehrerin, die als einziger Mensch für mich da war. Nicht nur im Unterricht, sondern auch für meine Sorgen und Fragen. Daher habe auch ich mich seit über 20 Jahren im Kreis Weinheim ehrenamtlich für ausländische Kinder und Familien eingesetzt, um ihnen diese schwierige Erfahrung zu ersparen.

Ich bin seit 2 Jahren bei „Integration Central“ als Mütterbegleiterin tätig. Unser Ziel ist es Kindern und Schülern, aber auch Müttern mit Migrationshintergrund im Alltag, so wie in der Schule zu begleiten bzw. zu unterstützen. Darunter versteht sich Kleinkinder zu fördern und Schulanfänger den Einstieg in jeglicher Hinsicht, wie beispielsweise in Sprache, Lehrstoff und soziale Verhältnisse zu erleichtern. Einmal in der Woche veranstalten wir mit unseren Müttern ein Zusammentreffen an einem festen Platz im Kindergarten und in der Grundschule. Wir haben jetzt gemeinsame Themen mit den Erziehern und Lehrkräften. Daher fällt es jetzt uns leichter mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Wir wollen als Mütterbegleiterin Teil der kommunalen Verantwortungsgemeinschaft sein und unser Wissen, unsere Erfahrungen und „Rucksäcke“ an andere weitergeben, die das besonders brauchen.

In meiner Rucksackgruppe kann ich beobachten, wie interessiert und lernwillig die Mütter sind. Sie sind sehr stolz, dass sie ihren Kindern zu Hause bei den Themen bzw. Hausaufgaben behilflich sein können.

Zum Schluss möchte ich mich sehr herzlich bei unserem Oberbürgermeister Hr. Bernhard, bei der Freudenberg Stiftung und bei Integration Central, die uns diese Rucksackprogramme ermöglicht haben, und den Kindergärten und Grundschulen für die Zusammenarbeit bedanken. Meine Rucksackgruppe in der Albert-Schweitzer-Grundschule und ich möchten uns noch bei Herrn Metz, bei der Frau Wirth und bei den Lehrern für die gute Zusammenarbeit und dem gegeneinander gezeigtem Verständnis, das Vertrauen und die Hilfsbereitschaft sehr herzlich bedanken. Ich wünsche Ihnen alle noch einen wunderschönen Tag!